

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Berndorf

Sitzungstermin: 01.06.2022
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:25 Uhr
Ort, Raum: Berndorf, im Gemeinde- und Vereinshaus

ANWESENHEIT:

Beigeordnete

Herr Paul Matthias Becker

Erster Beigeordneter

Herr Andreas Leif

Zweiter Beigeordneter

Mitglieder

Herr Tim Dürselen

ab 21.05 Uhr

Herr Michael Hardt

Herr Markus Heinrichs

Herr Hans Christoph Heymann

Herr Günter Christian Leyendecker

Frau Mechthild Plötzer

ab 20.20 Uhr

Herr Dieter Schlimpen

Herr Thomas Johannes Schmitz

Beigeordnete

Herr Ansgar Groß

Dritter Beigeordneter

ab 20.10 Uhr

Verwaltung

Frau Sieglinde Lüttke-Becker

Protokollführung

Fehlende Personen:

Mitglieder

Herr Peter Brack

entschuldigt

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates Berndorf waren durch Einladung vom 23. Mai 2022 auf Mittwoch, den 1. Juni 2022 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift vom 16.03.2022 (öffentlicher Teil)
2. Einwohnerfragen
3. VV Wiederaufbau RLP 2021 - Maßnahmenplan der Ortsgemeinde
4. Informationen des Führungsteams

Nichtöffentliche Sitzung

5. Genehmigung der Niederschrift vom 16.03.2022 (nichtöffentlicher Teil)
6. Bauvoranfrage
Abweichung der Dachneigung - Flur 5 Nr. 184/1 - Auf dem Hünigen 9
7. Finanzangelegenheiten
Niederschlagung von Forderungen
8. Informationen des Führungsteams
9. Anfragen / Verschiedenes

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Protokoll:

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift vom 16.03.2022 (öffentlicher Teil)

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Berndorf vom 16. März 2022 ist allen Ratsmitgliedern zugegangen. Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorgebracht.

TOP 2: Einwohnerfragen

Sachverhalt:

Es sind keine Einwohner anwesend.

TOP 3: VV Wiederaufbau RLP 2021 - Maßnahmenplan der Ortsgemeinde Vorlage: 1-4115/22/04-102

Sachverhalt:

Nach der Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 wurden vom Land verschiedene Hilfen auf den Weg gebracht. So wurde der VG Gerolstein einschl. den Städten und Gemeinden eine Soforthilfe i. H. v. 1,84 Mio. € für die Beseitigung von ersten Schäden zur Verfügung gestellt.

Neben dieser Soforthilfe wurde das Förderprogramm aus der Verwaltungsvorschrift zur Beseitigung der Schäden auf Grund des Starkregens und des Hochwassers am 14. und 15. Juli 2021 (VV Wiederaufbau RLP 2021) aufgelegt und im September 2021 verabschiedet. Ziel dieser Verwaltungsvorschrift ist unter anderem die Gewährung von Zuschüssen an die Kommunen zur Beseitigung der Schäden mit einem Fördersatz von grds. 100 %.

Für die Gewährung dieser Aufbauhilfen ist bei den Kommunen ein mehrstufiges Verfahren vorgesehen. An erster Stelle steht das sogenannte Maßnahmenplanverfahren, welches der Maßnahmen- und Budgetsteuerung dienen soll. Die Verbandsgemeinden sind darin angehalten, Ihre Maßnahmen zur Beseitigung der Schäden sowie die Maßnahmen der Städte und Ortsgemeinden in einem Plan zusammen zu fassen. Die Kreisverwaltung prüft diesen Maßnahmenplan auf Plausibilität und Schlüssigkeit, führt die Maßnahmen der Verbandsgemeinden zusammen und leitet den Maßnahmenplan des Landkreises Vulkaneifel weiter an das Ministerium des Innern und für Sport (Mdl) zur Feststellung. Die Verbandsgemeinden waren angehalten ihren Maßnahmenplan bis Ende des Jahres 2021 über die Landkreise an das Mdl weiterzuleiten.

Der festgestellte Maßnahmenplan wird dann in der zweiten Stufe Grundlage für die jeweiligen Zuwendungsanträge. Für jede gemeldete Maßnahme ist ein gesonderter Zuwendungsantrag zu stellen.

Mit Schreiben vom 13.12.2021 haben wir den Maßnahmenplan der VG Gerolstein dem Landkreis Vulkaneifel vorgelegt, der diesen fristgerecht an das Ministerium des Innern und für Sport (Mdl) weitergeleitet hat. Dieser Maßnahmenplan ist als erster Einstieg in die Maßnahmenplanung zu verstehen. Er kann entsprechend der VV Wiederaufbau RLP 2021 fortgeschrieben werden, was in Teilen notwendig sein wird. Sofern sich im Rahmen der Erstellung der Zuwendungsunterlagen höhere Kosten ergeben sollten, dann kann der Maßnahmenplan insofern fortgeschrieben werden, da es sich hier ausschließlich um Kostenschätzungen handelt. Der Maßnahmenplan ist kein Geschäft der laufenden Verwaltung, sondern bedarf der Bestätigung durch die kommunalen Gremien.

Dieser Beschlussvorlage haben wir einen Auszug aus dem Maßnahmenplan der Ortsgemeinde als Anlage beigefügt. Als Anlage ist ausschließlich der für die Ortsgemeinde relevante Teil – Allgemeine kommunale Infrastruktur – beigefügt.

Neben diesen Maßnahmen wurden/werden verschiedene Schadensbeseitigungen bereits über die Soforthilfe abgewickelt. Die Gesamtschadenssumme durch das Hochwasserereignis beläuft sich derzeit unter Berücksichtigung der Soforthilfe auf rd. 12,7 Mio. € in der gesamten Verbandsgemeinde.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stellt den Maßnahmenplan für Ihre Gemeinde in der beigefügten Fassung vom 08.12.2021 fest.

Des Weiteren bittet die Ortsgemeinde die Verwaltung darum, den Maßnahmenplan um folgende Punkte zu ergänzen:

Die Maßnahmenplan geschätzten Kosten entsprechend nicht der Realität. Die im Nachgang festgestellten Kosten betragen für die

Forstwege	ca. 140.000 €
Feldwege	ca. 140.000 €

Des Weiteren bitte die Ortsgemeinde die Verwaltung darum, den Maßnahmenplan, um folgende Punkte zu ergänzen:

Verschiedene Bäche und Durchflüsse müssen Instand gesetzt werden	ca. 5.000 €
Die Gräben müssen gereinigt werden	ca. 10.000 €
Das Bachgeländer am Finkenbach ist unterspült und nicht mehr verkehrssicher	ca. 5.000 €
Rückhaltegräben Hohlweg Kuhhol	ca. 6.250 €
Notabflussweg in der Hillesheimer Straße	ca. 40.000 €
Renaturierung Berndorfer Bach	ca. 63.000 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 8

TOP 4: Informationen des Führungsteams

Sachverhalt:

Information Erster Beigeordneter

- Der erste Beigeordnete bedankt sich für die durchgeführten Arbeiten in der Gemeinde, insbesondere Ansgar Groß für die Bodenpflege im Gemeinde- und Vereinshaus.
- Die Verwaltung hat die Ausschreibung für die geplante Deckensanierung der vorgesehenen Straßen nicht durchgeführt. Grund hierfür sind die extrem hohen Asphaltkosten.
- Anfrage zur Ortsumgehung Hillesheim – hier habe ich bei den Behörden (Kreis, VG) nachgehört. Das dürfte kein Thema mehr sein, da das Land derzeit keine Planungen dafür hat.
- Hochwasser-Starkregenvorsorgekonzept. Die 2.Bürgerversammlung war am 23.05.22. In der nächsten Sitzung soll eine Entscheidung über die verschiedenen Vorschläge erfolgen
- Aufruf Kreis Vulkaneifel – Wärmeeffizienzkampagne (siehe Plakat)

- Zukunfts-Check Dorf – hier fand auf Einladung der Kreisverwaltung eine Infoveranstaltung am 31.05.22 statt, an der Herr Becker, Herr Leif und Herr Schlimpen teilgenommen haben. Es geht hierbei darum wie stellen wir unsere Dörfer zukunftsfähig auf. Wie erhalten wir diese attraktiven Wohn-, Lebens- und Arbeitsräume.

Der Kreis hat sich beim Land um dieses Projekt beworben, das im Eifelkreis Bitburg/Prüm bereits erfolgreich durchgeführt wird. Dort haben 177 Gemeinden sich für das Projekt angemeldet. Nach der Veranstaltung waren wir der Meinung uns hier zu bewerben und teilzunehmen. Unser letztes Dorferneuerungsprogramm stammt noch aus dem Jahr 1991.

Für dieses Programm sollen später mit den Gemeinderatsmitgliedern und freiwillige Personen der Gemeinde Arbeitsgruppen gebildet werden. Es entstehen für die Gemeinde ca. 1.500,00€ für das Erstellen eines Konzepts. Später kann die Gemeinde sowie Privatpersonen unter bestimmten Voraussetzungen Fördermittel beantragen. Ein Beschluss dazu muss in der nächsten Gemeinderatssitzung erfolgen.

- Am Sonntag findet unser Dorfflohmarkt statt. Es haben sich 85 Teilnehmer gemeldet. Der Sonntag darauf findet dann der Bürgerentscheid statt.

Information Zweiter Beigeordneter

- Die Kultur unterhalb des Sportplatzes für die Schmuckreisige sind nach Rücksprache mit Tim Dürseln nicht brauchbar. Eine 2. Firma begutachtet die Kultur nochmals.
- Die Rechnungen für Holz können zurzeit von der Verbandsgemeinde nicht versandt werden. Daher werden die Holzlose demnächst von Tim Dürseln an die Bürger verteilt.

Für die Richtigkeit:



Paul Becker
(Vorsitzender)



Sieglinde Lüttke-Becker
(Protokollführerin)